

**Sachbericht über die Tätigkeit des Kinder- und Jugendfarm e.V.  
auf dem Gebiet der Jugendhilfe  
Stand Juli 2019**

- Im Mai 2018 erfolgte die **Vereinsgründung**. Darauf wurden organisatorische Dinge bearbeitet, wie die Eintragung als Verein beim Amtsgericht, die Anerkennung der Gemeinnützigkeit beim Finanzamt, die Mitgliedschaft beim Dachverband „Bund der Jugendfarmen und Aktivspielplätze“ BDJA und die Versicherung über den Dachverband.
- Im Juli 2018 hatte die Kinder- und Jugendfarm (JuFa) zum ersten Mal geöffnet. Mit zwei ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen, die die **Öffnungszeiten** vorbereiten, leiten und den Kontakt mit den Eltern gestalten (DSGVO Erklärungen, Informationen zur Arbeit des Vereins etc). Seither ist die JuFa nahezu jeden Mittwoch Nachmittag geöffnet. Während der Schulzeit und auch in den meisten Ferien. Öffnungszeit ist 15.30 – 17.30 Uhr. Zentrale Erfahrungsorte für die Kinder und Jugendlichen sind die **Werkstatt**, der **Tierbereich** mit derzeit Kaninchen, Meerschweinchen und Bienenvölkern, der **Außenbereich** mit Hochbeeten und Wiese. **Jahreszeiten und Elemente** werden erfahrbar gemacht, indem die Kinder an der Grillstelle der JuFa Feuer machen dürfen und Exkursionen an den nahen Bach, durch den angrenzenden Wald und zu den benachbarten Streuobstwiesen des NABU gemacht werden. Die Öffnungszeiten sind nach den **Prinzipien der offenen Jugendarbeit** gestaltet, das Angebot basiert also auf Freiwilligkeit, Partizipation und stellt sich wachsam gegen jegliche Diskriminierung.
- Im Oktober 2018 fand der erste **Familiensamstag** statt, seither gab es drei weitere, im Januar, im April und im Juni 2019. Familiensamstage finden vier Mal im Jahr statt. Es sind alle interessierten Menschen eingeladen, unabhängig vom Alter. Im Durchschnitt kamen etwa 100 Menschen zum gemeinsamen Werken, Essen und um das Gelände der Jugendfarm zu erkunden.
- Ebenfalls im Oktober 2018 startete unsere **dritte Mitarbeiterin** für die Öffnungszeiten. Sie wird außerdem auch während der Sommerferien Betreuung mitarbeiten.
- Im Januar 2019 wurde das Angebot auf der Jugendfarm ergänzt durch die Möglichkeit dort **Kindergeburtstage** zu feiern. Inzwischen fanden drei Geburtstage statt.
- Im April fand die erste **Kooperation mit einem Kindergarten** statt. Die Jugendfarm war mit zwei Kaninchen in das Kinderhaus Stiegelwiesen eingeladen worden. Eine Altersgruppe hatte das Thema Hase behandelt und der Besuch bildete den Abschluss, bei dem viele Fragen der Kinder beantwortet werden konnten und die Tiere bewundert und gestreichelt wurden.
- Im Mai 2019 gingen die 1. Vorsitzende Anke Bauer und die 2. Vorsitzende Canan Ceylan auf ein **Fortbildungswochenende** des Dachverbands Bund der Jugendfarmen

und Aktivspielplätze. Der fachliche Austausch und Besuch von praktischen Workshops bereichert die Arbeit auf der Jugendfarm.

- Im Mai 2019 startete **ein weiterer Mitarbeiter** in den Öffnungszeiten, so dass wir zu viert sind und die Bereiche Werkstatt, Tierbereich und Feuerstelle in jeder Öffnungszeit gleichzeitig offen haben können und die Kinder frei wählen können, wo sie spielen und werken.
- Ebenfalls im Mai nahmen wir zwei Anfragen für **Praktika von Schülerinnen von Fachschulen für Sozialpädagogik** aus Göppingen und Stuttgart an. Die Praktikantinnen werden beide in der Sommerferienbetreuung vom 12. bis 16. August 2019 auf der Jugendfarm tätig sein.
- Im Juni 2019 fand die **erste Kooperationsveranstaltung** mit zwei Klassen der Süßener **Hornwiesengrundschule** auf der Jugendfarm statt.

Zur Entwicklung der **Besucherzahlen** in den Öffnungszeiten: Zu Beginn kamen 10 – 12 Kinder pro Öffnungszeit, mittlerweile sind es regelmäßig über 30 Kinder. Insgesamt haben bisher über 100 Kinder die Jugendfarm in den Öffnungszeiten besucht. Viele weitere Kinder und Jugendliche kommen aufgrund der Kooperationen mit Schulen und Kindergärten, der Familiensamstage, Kindergeburtstage und der Sommerferienbetreuung hinzu.

Aufgrund der hohen Teilnehmerzahlen wurde die Struktur der Öffnungszeiten geändert: Nach kurzem, gemeinsamem Beginn und Vorstellen der Angebote entscheiden die Kinder frei, was sie machen. Regeln wurden gemeinsam mit den Kindern erarbeitet und aufgehängt. Ideen der Kinder werden erfragt und mit in die Planung aufgenommen. Die Kinder sind auch an der Umsetzung beteiligt.

Die Kinder haben mit der Zeit gelernt, den Charakter der offenen Arbeit anzunehmen und **frei zu spielen**.

Seit Beginn des Jahres 2019 liegt außerhalb der offenen Jugendarbeit in den Öffnungszeiten ein Fokus auf **Kooperationen** mit lokalen Schulen, Kindergärten, Vereinen und öffentlichen Einrichtungen. Inzwischen gibt es Kooperationen mit beiden Süßener Grundschulen und einigen Kindergärten sowie den beiden Süßener SBBZs, dem Kreisverein Leben mit Behinderungen, dem Freundeskreis Asyl und dem NABU.

**Öffentlichkeitsarbeit:** Der Verein hatte einen Stand auf dem Süßener **Vereinstag**, es wurden **Flyer** und eine eigene **Website** erstellt ([www.jugendfarm-suessen.de](http://www.jugendfarm-suessen.de)) und es erscheinen wöchentlich **Artikel in den Süßener Mitteilungen**. Außerdem berichtete die **NWZ** bisher zweimal über die Jugendfarm und ein Artikel erschien über die JuFa Süßen im **Magazin des Dachverbands BDJ**A.

### **Für 2019 sind folgende Aktivitäten geplant**

- Der Verein wird sich im Juli 2019 auf dem **Stadtfest** in Süßen mit einem Stand beteiligen
- Vom 12. bis 16. August findet eine Woche kostenpflichtige **Sommerferienbetreuung** auf der Jugendfarm statt (die 20 Plätze waren schnell ausgebucht)
- Weiterführung der kostenpflichtigen **Kindergeburtstage**
- Voraussichtlich im September wird ein **Gehege** für Hühner und Hasen gebaut und der Tierbestand um Hühner erweitert. Geplant ist ein Arbeitssamstag oder -wochenende mit Eltern und Freunden der JuFa
- Der Herbst-**Familiensamstag** findet am 28.09.2019 statt
- Ein Stand auf dem **Weihnachtsmarkt** in Süßen ist geplant mit Information und Stockbrot-Backen